

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Orsrates der Ortschaft Harpenfeld am Donnerstag,
den 13. Februar 2020 um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus in Harpenfeld

Anwesend:

Ortsbürgermeister	Wolfgang Kirstein-Bloem
Ortsratsmitglieder	Michael Kleine-Heitmeyer
	Sandra Lücke
	Anna Schlukat
Es fehlt entschuldigt:	Ralf Hockemeyer
Von der Verwaltung:	Ute Höfelmeyer, als Protokollführerin

Je ein Vertreter des Schmiedevereins und der Feuerwehr, je zwei Vertreter/innen des Verschönerungsvereins und der „Beetschwester“ und zwei Zuhörer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ortsratsmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Ortsratssitzung vom 07.11.2019
3. Bericht des Ortsbürgermeisters
4. Straßenverkehrsangelegenheiten / Straßenzustände
5. Bebauungsplan Nr. 82 „Westlich Lange Straße“, Harpenfeld - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss -
6. Verwendung der Haushaltsmittel
7. Veranstaltungen, Termine, Mitteilungen und Anfragen
8. Bürgerfragestunde

Nicht öffentlicher Teil

1. Bericht des Ortsbürgermeisters

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Zu 1._

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ortsratsmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung.

Herr Kirstein-Bloem eröffnet um 20.05 Uhr die Sitzung, begrüßt die Ortsratsmitglieder, die Vertreter der örtlichen Vereine, die Vertreterin der Gemeindeverwaltung sowie die Zuhörer. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die anwesenden Ortsratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest. Nachdem Änderungs- und Ergänzungsanträge nicht vorliegen, wird die Tagesordnung einstimmig festgestellt.

Zu 2.

Genehmigung des Protokolls der Ortsratssitzung vom 7.11.2019

Das Protokoll über die Ortsratssitzung am 7.11.2019 wird einstimmig genehmigt.

Zu 3.

Berichts des Ortsbürgermeisters

Herr Kirstein-Bloem teilt mit, dass Ende 2019 die Schau der Gewässer zweiter und dritter Ordnung stattgefunden hat. Dazu berichtet Frau Schlukat, dass die Gräben alle ordnungsgemäß geräumt wurden. Die Frage zur Verrohrung der alten Hunte im Bereich des neuen Baugebietes „Westlich Lange Straße“ wird durch den Landkreis Osnabrück geklärt. Weiterhin mussten an der Straße „Am Schaldau“ aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht einige abgestorbene Erlen entfernt werden.

Am 12.11.2019 wurden die „Beetschwestern“ und die „Topfpflegeschwestern“ als Dank für ihr ehrenamtliches Engagement in der Ortschaft zum Kaffeetrinken in Juttas Kochbar in Bad Essen eingeladen.

An der Pflanzaktion zum Baum des Jahres hat der Ortsrat Harpenfeld teilgenommen und eine Flatterulme an den Dorfplatz Ecke Lange Straße/Am Beinker gepflanzt.

Der Veranstaltungskalender der Gemeinde ist erstellt worden und liegt in der Verwaltung, der Tourist-Info und einigen Geschäften aus.

In 2020 sind in der Ortschaft Harpenfeld 17 Ehrungen vorzunehmen: 14 Altersjubiläen und drei Ehejubiläen.

Im letzten Jahr hat erneut die Aktion „Dorfgemeinschaft erleben im Advent“ stattgefunden. Herr Kirstein-Bloem bedankt sich beim Verschönerungs- und beim Schmiedeverein für die Unterstützung.

Das Kurrendeblasen wurde abgesagt, da keine geeigneten Räumlichkeiten in Harpenfeld und Lockhausen gefunden wurden. Kurzfristig wurde dann noch ein freies Singen in Lockhausen organisiert, das auf der Diele bei Familie Vonderlind in Lockhausen stattfand.

In der Aula der Grundschule in Bad Essen fand im Dezember die Adventsfeier des Verschönerungsvereins Lockhausen/Harpenfeld und der Ortschaften Lockhausen und Harpenfeld für die Senioren aus den beiden Ortschaften statt. Die Veranstaltung war mit ca. 85 Gästen gut besucht.

Weiterhin teilt Herr Kirstein-Bloem mit, dass in der Besprechung der Ortsbürgermeister/innen und Ortsvorsteher am 21.01.2020 beschlossen wurde, die Einladungen und Protokolle der Ortsratsitzungen zukünftig auch im Ratsinformationssystem zur Verfügung zu stellen.

Außerdem einigte man sich darauf, in diesem Jahr als Motiv für die Münzpräge beim Historischen Markt das Backhaus in Hüsedede zu verwenden. Im Jahr 2021 sollen dann aus Anlass des 100. Jubiläums ihrer Entdeckung die Saurierspuren als Motiv abgebildet werden.

Herr Kirstein-Bloem berichtet, dass die Unterlagen zum Planfeststellungsverfahren für den Ersatzneubau der 110-kV-Hochspannungsfreileitung, die auch durch die Gemarkung Harpenfeld läuft, von der Umspannanlage in Wehrendorf bis nach Heithöfen noch bis zum 28.02.2020 in Rathaus ausliegen.

Anfang Januar hielt die Ortsfeuerwehr Harpenfeld ihre Jahreshauptversammlung ab. Erfreulicherweise konnten drei neue Kameraden in die Feuerwehr aufgenommen werden.

Für den Haushaltsplan der Gemeinde wurden seitens der Ortsfeuerwehr Harpenfeld Mittel für vier neue Atemschutzausrüstungen beantragt.

Zum Schluss wird bekannt gegeben, dass in diesem Jahr in der Gemeinde Bad Essen eine Satzung zur Kastrationspflicht für freilaufende Katzen erlassen werden soll.

Zu 4.

Straßenverkehrsangelegenheiten/Straßenzustände

Straßenzustände:

Zu der bereits bei der Gemeindeverwaltung eingereichte Liste mit den schadhaften Straßenabschnitten wird Folgendes ergänzt:

- Zufahrt (gemeindlicher Teil) zum Grundstück „Himmelreich 26“ bei Familie Jakoblinnert müsste ausgebessert werden.
- An der Glockenstraße sind die Straßenseitenräume zwischen Grundstück Strubbe (Glockenstraße 10) und Grundstück Heuchel (Glockenstraße 12) stark beschädigt.
- Einige Gullideckel in der Ortschaft sind erhöht und könnten so zum Problem beim Winterdienst werden.
- An der Ecke Lange Straße/Kaffeestraße ist der Gulli abgesackt.

Straßenverkehrsangelegenheiten:

Herr Kirstein-Bloem teilt das Ergebnis der Verkehrsschau am 04.02.2020 mit. Danach werden nach Auswertung der Unfallstatistik der Polizeiinspektion Osnabrück im Bereich Glockenstraße/B65 keine sichtverbessernden Maßnahmen für erforderlich gehalten. Somit

wurde der Antrag abgelehnt, dort einen weiteren Verkehrsspiegel aufzustellen.

Der Ortsrat äußert seinen Unmut zur dieser Entscheidung, die er nicht nachvollziehen kann.

Weiterhin besteht lt. Ansicht der Verkehrsexperten derzeit auch keine Notwendigkeit, die Eichen an der Kreuzung zu entfernen.

Herr Kirstein-Bloem berichtet von der Veranstaltung zur Sicherheit von Kindern an der Grundschule Bad Essen, die am 23.01.2020 in der Aula der Grundschule stattfand. Durch die Eltern, die ihre Kinder mit PKW zur Schule bringen und auch von dort abholen, kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen. Um die Verkehrssituation zu entschärfen, sollen dort auf Wunsch der Eltern mehr Kontrollen durch die Polizei vorgenommen werden.

Zu 5.

Bebauungsplan Nr. 82 „Westlich Lange Straße“ Harpenfeld, - Entwurfs- und Auslegungsabschluss

Herr Kirstein-Bloem teilt mit, dass die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs stattgefunden hat. Er erläutert, dass es dort ein Regenrückhaltebecken geben wird und der Bau von Zisternen von den Bauherren nur auf freiwilliger Basis erfolgen kann.

Des Weiteren werden noch die Festsetzungen des Bebauungsplanes zur Traufenhöhe, den Dachneigungen und den Einfriedungen der Grundstücke erklärt.

Der Ortsrat nimmt die Festsetzungen zur Kenntnis und erhebt dagegen keine Einwände.

In diesem Zusammenhang kommt die Frage auf, nach welchen Kriterien die Bauplätze vergeben werden sollen. Herr Kirstein-Bloem teilt mit, dass darüber noch diskutiert werden müsse und dieses Thema auf der Agenda zu der Haushaltsklausurtagung in Lingen stehe.

Zu 6.

Verwendung der Haushaltsmittel

Herr Kirstein-Bloem gibt bekannt, dass die statische Ertüchtigung der Holzbalkendecke in der Harpenfelder Schmiede notwendig sei. Deshalb wurde seitens der Ortschaft der Antrag gestellt, dafür im Haushalt der Gemeinde Mittel in Höhe von 5.700,00 € bereitzustellen.

Die Abrechnung der Ortschaftsmittel für 2019 hat einen Endbestand in Höhe von 5.011,92 € ergeben.

Herr Kirstein-Bloem erläutert die geplante Verwendung der Ortschaftsmittel in Harpenfeld im Jahre 2020 (s. Anlage). Dabei wird der Zuschuss der Ortschaft für die Sanierung des Dorfteiches in Höhe 2.000,00 € nach 2020 geschoben.

Die Ortsratsmitglieder stimmen der Planung der Ortschaftsmittel einstimmig zu.

Zu 7.

Veranstaltungen, Termine, Mitteilungen und Anfragen

Am 29.05.2020 findet der „Tag der Nachbarn“ statt, zu dessen Teilnahme bundesweit aufgerufen wird. Der Ortsrat schlägt vor, in Harpenfeld ein Fest unter Einbeziehung der örtlichen Vereine zu veranstalten. Dazu müsse frühzeitig ein Festausschuss zur Vorbereitung der Veranstaltung gebildet werden. Denkbar wäre ein Termin, an dem gleichzeitig die Fertigstellung des Dorfteiches gefeiert werden könne.

Am Ostersonntag wird wieder wie in den vergangenen Jahren das örtliche Osterfeuer unter Beteiligung der Feuerwehr und des Verschönerungsvereins stattfinden.

Herr Kirstein-Bloem berichtet von den bisher am Dorfteich verrichteten Baumaßnahmen.

Der Ortsrat äußert die Bitte, dass Herr Pante zur nächsten Ortsratssitzung eingeladen werden soll, damit er vom Ablaufplan zur Sanierung des Dorfteiches berichten kann.

In der Grünfläche auf dem ehemaligen Speichergrundstück sollte eine Blumenwiese eingesät werden.

Der Ortsrat erinnert an die Aufstellung eines Fahnenmastes an der Marina.

Der Termin für die nächste Ortsratssitzung wird noch abgestimmt.

Die Termine zur Dorfplatzpflege 2020 sind bereits mit dem Verschönerungsverein an sieben Donnerstagen (jeweils um 16.30 Uhr) abgesprochen.

Der Verschönerungsverein Harpenfeld/Lockhausen hat zur Jahreshauptversammlung am 29.02.2020 im Dorfgemeinschaftshaus Lockhausen eingeladen. Es wird dort ein Vortrag zur Geschichte Harpenfelds zu hören sein.

Herr Kirstein-Bloem teilt weiterhin mit, dass eine Geschwindigkeitstafel ab dem 27.02.2020 im Himmelreich am nördlichen Ortseingang und jeweils zwei Wochen vor und nach den Sommerferien an der B65 aufgestellt wird.

Zu 8.

Bürgerfragestunde

Ein Anlieger der Straße „Himmelreich“ teilt mit, dass die Geschwindigkeiten der Fahrzeuge, die von Norden über die Straße „Himmelreich“ in den Ort fahren, viel zu hoch sei. Er fragt an, welche Maßnahmen dagegen ergriffen werden können. Der Ortsrat bittet die Verwaltung, in dem Bereich zunächst statt des beantragten Geschwindigkeitsdisplays eine verdeckte Messung durchzuführen, um die tatsächlich gefahrenen Geschwindigkeiten festzustellen. Danach können gegebenenfalls weitere Maßnahmen getroffen werden.

Da die Sichtverhältnisse an der Ecke Lange Straße/Grüner Weg nicht gut seien, fragt ein Anlieger der Straße „Lange Straße“ an, ob in dem Bereich ein Schild „Achtung Kinder“ aufgestellt werden könne.

Weiterhin wird beantragt, im Zuge der Erschließung des Baugebiets „Westlich Lange Straße“ die alte Hunte auch vor den Grundstücken Lange Str. 11 und 13 zu verrohren. Der Ortsrat bittet die Verwaltung, alle Anträge zu prüfen.

Nachdem keine weiteren Mitteilungen und Anfragen mehr vorgebracht werden, schließt Herr Kirstein-Bloem um 22.00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Ortsbürgermeister

Protokollführerin